

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für den Erwerb von Eintrittskarten (Tickets) und Artikel aller Art

Allgemeine Bestimmungen

Durch den Erwerb einer oder mehrerer Eintrittskarten für termingebundene Veranstaltungen („*Ticket(s)*“) sowie verfügbarer (Merchandise-)Artikel und Waren aller Art (im Folgenden „*Artikel*“) kommen vertragliche Beziehungen zwischen Ihnen, als Kunde („*Kunde*“) und uns, der Golf Enterprises GmbH (FN 640260 i), Rochusgasse 4, 5020 Salzburg, Österreich (im Folgenden „*GE*“ oder „*Veranstalter*“ genannt) zustande.

Für derartige Rechtsverhältnisse gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des *Veranstalters* betreffend den Verkauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen bzw. deren Erwerb durch *Kunden* („*AGB*“; abrufbar unter <https://www.ticket-onlineshop.com/ols/austrianalpineopen/de/tageskarten/channel/shop/index/agb>).

Im Internet oder sonstige veröffentlichte Informationen über Leistungen des *Veranstalters* dienen der allgemeinen Information und unterliegen einer im Ermessen des *Veranstalters* gelegenen Disposition. Änderungen der Preise, Termine und Verfügbarkeiten der veröffentlichten Leistungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Für die Richtigkeit der im Onlineauftritt (auf der Website) enthaltenen Daten wird seitens des *Veranstalters* keine Gewähr übernommen.

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beide Geschlechter.

I. Geltungsbereich

1. Diese *AGB* gelten ausschließlich für den Erwerb und/oder die Verwendung von *GE* angebotener *Tickets* und *Artikel*.
2. Beim Erwerb von *Tickets* gelten nebst diesen *AGB* auch die Hausordnung des *Veranstalters* sowie einschlägige Hygiene- und Schutzvorschriften des *Veranstalters* und allfällige weitere Bedingungen für den Zutritt zum Veranstaltungsgelände. Der *Kunde* ist verpflichtet, sich über die Vertragsbedingungen zu informieren und wird diesbezügliche Informationen auf der Website des *Veranstalters* sowie auf Aushängen am Veranstaltungsareal (Eingangsbereich) berücksichtigen.
3. Einkäufe über den Online-Shop dritter Anbieter, in etwa der CTS EVENTIM Sports GmbH, sind Gegenstand Allgemeiner Geschäftsbedingungen des Drittanbieters. *GE* haftet nicht für dem *Kunden* hieraus entstehende Nachteile, gleich welcher Art und Rechtsnatur.
4. Diese *AGB* sind verbindlich für den gesamten gegenwärtigen und künftigen Geschäftsverkehr mit *GE*, und zwar auch dann, wenn darauf nicht ausdrücklich Bezug genommen wird. Von diesen *AGB* abweichende oder ergänzende Regelungen werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn diese von *GE* ausdrücklich schriftlich bestätigt werden.
5. *Tickets* gelten ausschließlich für die auf dem *Ticket* genannte Veranstaltung.

II. Vertragsgegenstand, Vertragsschluss

1. Gegenstand dieser *AGB* sind Kaufverträge über *Tickets* und diverse Artikel der *GE*. *GE* offeriert dem *Kunden* *Tickets* und *Artikel* über den Webshop („*Webshop*“) unter <<https://www.ticket-onlineshop.com/ols/austrianalpineopen/de/tageskarten/channel/shop/index>>, über Vertriebsstellen, Tages- und Abendkassen, per Fax sowie telefonisch, oder per SMS und WhatsApp.
2. *Tickets* und *Artikel* können vor Ort an der Tageskasse, über die Tickethotline des *Veranstalters*

oder im *Webshop* erworben werden. Es werden ausschließlich personalisierte *Tickets* angeboten und für den Verkauf bereitgestellt. Die Angabe von personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, Wohnadresse, Kontaktdaten) ist verpflichtend. Ausweiskontrollen vor Ort sind gestattet.

- i. Ticketerwerb an der Tageskasse: Direkt vor Ort an der Tageskasse erworbene *Tickets* werden dem *Kunden* in der Regel sofort übergeben. Im Fernabsatz über die Tickethotline des *Veranstalters* erworbene *Tickets* sind vom *Kunden* als „print at home“ *Tickets* unmittelbar bei Abschluss der Anfrage direkt auszudrucken oder werden dem *Kunden* an die von ihm angegebene Zustelladresse versandt. Das Versandunternehmen wird vom *Veranstalter* gewählt, der *Kunde* trägt sowohl die Kosten als auch die Gefahr des Versands.
- ii. Ticketerwerb über die Tickethotline: Im Rahmen einer Telefonanfrage des *Kunden* an den *Veranstalter* erteilt dieser dem *Kunden* die folgenden Informationen über denselben Kommunikationskanal:
 - die wesentlichen Eigenschaften der in der Bestellung genannten *Tickets* oder *Artikel*;
 - Informationen zum *Veranstalter*, die Anschrift der Niederlassung sowie die Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
 - den Gesamtpreis der bestellten Ware der Buchung inklusive Steuern und Gebühren;
 - das Bestehen eines Rücktrittsrechts;
 - die Art der Lieferung.

Bei über SMS oder WhatsApp geschlossenen Verträgen, übermittelt der *Veranstalter* dem *Kunden* die *AGB* oder einen Link zu den *AGB*, die Vertragsinhalt werden. Bei telefonisch geschlossenen Verträgen wird der *Kunde* vor Annahme des Telefonats per Tonband auf die anwendbaren *AGB* und ihre Abrufbarkeit über die Website des *Veranstalters* informiert sowie ihm die oben genannten Informationen mündlich mitgeteilt.

Nach Bestätigung des *Kunden* über die Vertragsbestandteile gibt der *Kunde* sein Angebot ab. Der *Veranstalter* kann dieses durch Rückbestätigung annehmen, wodurch der *Vertrag* zustande kommt.

- iii. Vertragsabschluss in den Geschäftsräumen des Veranstalters: Beim unmittelbaren Vertragsabschluss zwischen dem *Kunden* und *GE* in Geschäftsräumlichkeiten von *GE* kommt die Bestellung wie folgt zustande:

Dem *Kunden* werden folgende Informationen vor Vertragsabschluss bereitgestellt:

- die wesentlichen Eigenschaften der Produkte;
- den Namen, die Anschrift der Niederlassung sowie seine Telefonnummer und E-Mail-Adresse von *GE*;
- den Gesamtpreis der Produkte inklusive Steuern und Gebühren; und
- die Zahlungsbedingungen.

Außerdem klärt *GE* den *Kunden* darüber auf, dass diese *AGB* Vertragsbestandteil werden, und stellt diese dem *Kunden* auf einem dauerhaften Datenträger zur Verfügung.

Der *Vertrag* kommt durch mündliche oder schriftliche Bestätigung des *Kunden* gegenüber dem *Veranstalter* über die Vertragspunkte zustande.

- iv. Einkauf im Webshop: Eine Bestellung über den *Webshop* kommt wie folgt zustande:
 - Der *Kunde* wählt im *Webshop* die *Tickets* bzw. *Artikel* aus, die er bestellen möchte.
 - Vor Abschluss des Kaufvertrages über den Online-Shop hat der die Möglichkeit seine Bestellung zu prüfen und etwaige Fehler zu berichtigen.
 - Alle Bestellungen des *Kunden* sind verbindlich, sobald er im Online-Shop seine *Artikel* auf den Button "zahlungspflichtig bestellen" abschließt und damit sein Angebot abgibt.

- Der *Kunde* erhält nach Eingang seiner Bestellung eine gesonderte, automatisierte Bestätigung via E-Mail über den Erhalt seiner Bestellung zugesendet.
- Eine solche Eingangsbestätigung stellt noch keine Annahme des Angebots des *Veranstalters* dar.
- Die Annahme des Angebots erfolgt erst durch eine gesonderte, schriftliche Auftragsbestätigung, Zusendung der Rechnung oder durch faktische Lieferung der bestellten Tickets (Artikel).

Online-Bestellungen von *Tickets* erfolgen in der Regel über das Buchungssystem der CTS EVENTIM Sports GmbH, die vom *Kunden* mit der administrativen Abwicklung des Kartenkaufes einschließlich dem Versand der *Tickets* beauftragt wird. Bei rechtmäßigem Erwerb und Versand des *Tickets* kommt der Kaufvertrag über den Ticketkauf zwischen dem *Kunden* und dem *Veranstalter* zustande.

Betreffend die Übergabe von im Online-Shop erworbenen Tickets siehe Punkt IV.

3. Im Fernabsatz erworbene *Tickets* werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung des *Veranstalters* an der Tageskasse zur Abholung durch den *Kunden* bereitgestellt. Derart zur Abholung bereitgestellte *Tickets* sind bei sonstigem Verfall bis zu einer Stunde vor Beginn der jeweiligen *Veranstaltung* vom *Kunden* an der Tageskasse abzuholen.
4. *GE* ist berechtigt, eine Bestellung des *Kunden*, die gemäß Punkt. II.3. bestätigt worden ist, zu stornieren (einseitiges Rücktrittsrecht), wenn der *Kunde* gegen spezifische Bedingungen der *GE*, einschließlich dieser *AGB* verstößt, auf die im Rahmen des Vorverkaufs hingewiesen wurde, oder diese zu umgehen versucht (z.B. Verstoß gegen Beschränkung der Ticketmenge pro *Kunde*, Weiterveräußerungsverbote, Umgehungsversuch durch Anmeldung und Nutzung mehrerer Nutzerprofile etc.). Die Erklärung der Stornierung/des Rücktritts kann auch konkludent durch Gutschrift bereits gezahlter Beträge erfolgen.
5. Mit Erwerb des *Tickets* erklärt der *Kunde* sich über Ort, Art, Zeit, Programm und Dauer sowie über eventuell bestehende Jugendschutzbestimmungen der *Veranstaltung* genau informiert zu haben und weiters, dass die *Veranstaltung* für seine Zwecke geeignet ist und er den *Veranstalter* aus all diesen Gründen schad- und klaglos halten wird.
6. *Tickets* sind vor dem Betreten des Veranstaltungsareals zu entwerten und gegen ein gültiges Eintrittsband umzutauschen. Der Zutritt zur *Veranstaltung* wird nur mit entwerteter Eintrittskarte sowie mit gültigem Eintrittsband gewährt. Bei Verlust der Eintrittskarte und/oder des Eintrittsbandes erfolgt kein Ersatz. Das Turniergelände kann ohne gültiges Eintrittsband nicht besucht werden.
7. Jeder *Kunde* hat im Rahmen des Veranstaltungsbesuchs allen Anordnungen von Behörden zur Gefahrenabwehr, insbesondere solche nach dem Infektionsschutzgesetz oder darauf basierenden Regelungen wie Sicherheits- und Hygienekonzepten uneingeschränkt Folge zu leisten. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der *Veranstalter* vor, den betreffenden *Kunden* vom (weiteren) Veranstaltungsbesuch auszuschließen.

III. Preisbestandteile, Zahlungsmodalitäten und Leistungen

1. Die Höhe der Ticket- und Einkaufspreise ergibt sich aus der jeweils aktuellen Preisliste von *GE*. Ticketkategorien sind vom *Veranstalter* anhand der aktuellen Gegebenheiten am Veranstaltungsort im eigenen Ermessen festzusetzen. Der Preis für im *Webshop* erworbene *Tickets* und *Artikel* setzt sich aus dem Kaufpreis sowie einer handelsüblichen Online-Buchungsgebühr zusammen. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist im Preis enthalten.
2. Zuzüglich zum Kaufpreis können Versandkosten und/oder eine angemessene Bearbeitungsgebühr (z.B. Vorverkaufsgebühr, Systemgebühr) erhoben werden. Diese Kosten werden auf der Rechnung gesondert ausgewiesen.
3. Der *Veranstalter* behält sich das Recht vor, für Kinder, Schüler, Studenten, Pensionisten, Zivil- und Präsenzdiener, Behinderte etc. ermäßigten Zutritt zu seinen *Veranstaltungen* zu gewähren.

Der Zutritt zu Veranstaltungen mit ermäßigten Ticketpreisen ist nur unter Vorweis entsprechender Legitimation- bzw. Ausweiskarten möglich. Die Weitergabe derart ermäßigter *Tickets* ist untersagt. Für bereits erworbene *Tickets* ist keine nachträgliche Berücksichtigung etwaiger Ermäßigungen möglich.

Kinder die das achte (8) Lebensjahr noch nicht vollendet haben benötigen kein eigenes *Ticket*, haben jedoch auch keinen Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz.

4. Kaufpreise und gegebenenfalls anfallende Versand- und Bearbeitungsgebühren sind mit Vertragsabschluss über den Einkauf zur Zahlung fällig.
5. Sämtliche von *GE* oder von Dritten erworbene *Tickets* und *Artikel* sind vom *Kunden* unverzüglich in einer von *GE* angebotenen Zahlungsart zu bezahlen, wobei Zahlungen erst zum Zeitpunkt des Eingangs auf dem Geschäftskonto von *GE* als schuldbefreiend wirken. *Tickets* erlangen erst nach vollständiger, schuldbefreiender Bezahlung des gesamten Kaufpreises ihre Gültigkeit. Im Falle des Zahlungsverzuges ist *GE* berechtigt dem *Kunden* Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu verrechnen. Kosten des Zahlungsverkehrs wie Bankspesen, Provisionen etc. trägt der *Kunde*.
6. Bezahlt werden kann per Kreditkarte (VISA, MasterCard, American Express).
7. Datenübermittlung bei Kreditkartentransaktionen mit Nutzung von 3D-Secure: Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Umsetzung der Zahlungsdiensterichtlinie „PSD2“) und/oder zum Schutz vor betrügerischer Verwendung von Kreditkartendaten kann das sog. 3D-Secure-Verfahren eingesetzt werden. Dabei werden Browserdaten, Kreditkartendaten, Adresdaten (Rechnungsadresse, E-Mail-Adresse), sowie der Transaktionsbetrag mit Währung über die Kreditkartenorganisationen an das kartenausgebende Institut übermittelt. Diese Daten werden vom kartenausgebenden Institut dazu verwendet, das Betrugsrisiko der Transaktion zu ermitteln; in Abhängigkeit von Betrag und Prüfungsergebnis des Kreditinstituts kann eine zusätzliche Freigabe der Kreditkartentransaktion z.B. via TAN oder App erforderlich sein.
8. Sollten *Tickets* oder *Artikel* vor Zahlung des gesamten Ticketpreises, gleich aus welchem Grunde, an den *Kunden* versendet oder übergeben werden, bleibt die Ware bis zur vollständigen und endgültigen Zahlung des Kaufpreises Eigentum von *GE* (*Eigentumsvorbehalt*). Unbezahlte oder nicht vollständig bezahlte *Tickets* haben keine Gültigkeit und berechtigen den *Kunden* nicht zum Besuch einer *Veranstaltung*.

IV. Übergabe von im Webshop erworbener Tickets und Artikel, Versand, Reklamation

1. Bei einem Kauf von *Tickets* und/oder *Artikel* im *Webshop* erfolgt die Übergabe dieser „Online-*Tickets*“ grundsätzlich durch Zusendung eines Print@Home- oder „Mobile-Tickets“ an eine vom *Kunden* im Kaufprozess benannte E-Mail-Adresse. Die elektronische Zustellung erfolgt für den *Kunden* kostenlos.

Die Übergabe von über den *Webshop* erworbener Dauerkarten erfolgt in der Geschäftsstelle des *Veranstalters*.

2. Sofern vom *Kunden* im Zuge des Bestellvorganges nicht die Option "*Elektronisches Ticket*" gewählt wird, erfolgt der Ticketversand an den *Nutzer* auf dem Postweg. Hierfür wird ein gesondertes Entgelt erhoben. Gleiches gilt für allfällige Dauerkarten, die auf Wunsch des *Kunden* nicht in der Geschäftsstelle des *Veranstalters* abgeholt, sondern postalisch zugesandt werden sollen.

Sollte der *Kunde* im Kaufprozess statt eines Online-*Tickets* die Anfertigung, Konfektionierung und Zusendung eines sonst nur an stationären Verkaufsstellen erhältlichen „Hardcopy-*Tickets*“ (Thermo- oder Laserdruck auf Ticketrohling) verlangen, werden hierfür zusätzliche Entgelte erhoben.

Die Höhe dieser zusätzlich einzuhebenden Entgelte ist abhängig von der Anzahl der *Tickets* (Gewicht der Sendung), der Ticketkategorie (Einzelkarte oder Dauerkarte), der Versandart (Postversand, Einschreiben, Päckchen oder Express) und dem Erfordernis einer Transportversicherung und kann je Veranstaltung variieren. Das Entgelt wird bei der Bestellung dieser Zusatzleistungen im Warenkorb angezeigt. Darüber hinaus entstehen keine weiteren nicht

ausgewiesenen Kosten.

3. Der Versand von *Tickets* erfolgt stets auf Kosten und Gefahr des *Kunden*. Für Verlust und Beschädigung der *Tickets* beim Versand sowie für sonstige Schäden, die in Zusammenhang mit der (auch elektronischen) Übermittlung der *Tickets* stehen, übernimmt der *Veranstalter* keine Haftung, sofern diesem nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorgeworfen werden kann. Die Auswahl des Versandunternehmens liegt im freien Ermessen des *Veranstalters*.
4. Der *Kunde* ist verpflichtet, die *Tickets* und *Artikel* nach Zustellung bzw. Übergabe auf ihre Richtigkeit, insbesondere im Hinblick auf die Anzahl der bestellten und gelieferten Ware, den Kaufpreis, das gewünschte Datum für den Besuch der Veranstaltung, die (Sitz-)Platznummer, die Ticketkategorie, die Veranstaltung sowie den Veranstaltungsort zu überprüfen.
5. Um eine zulässige Rückgabe bzw. den allfälligen Umtausch von *Tickets* und *Artikeln* sicherstellen zu können hat eine Reklamation des *Kunden*, jeweils unter Angabe des Reklamationsgrundes sowie gegen Vorlage des Rechnungsbeleges für das/die reklamierte(n) Ware unverzüglich, längstens jedoch binnen drei (3) Werktagen nach Zustellung oder Erhalt des/der *Tickets* per E-Mail oder schriftlich auf dem Postweg zu erfolgen. Reklamationen sind *GE* an die auf dem *Ticket*, der Rechnung oder die in Punkt XII. ausgewiesene Kontaktadresse zu versenden. Maßgeblich für die Wahrung der Reklamationsfrist ist das auf dem Rechnungsbeleg angegebene Datum, der Poststempel auf einer postalischen Reklamation bzw. das Übertragungsprotokoll der E-Mail.
6. Nach Ablauf der Reklamationsfrist können gegenüber *GE* keine Ansprüche auf Rücknahme der Ware oder Neuausstellung eines oder mehrerer *Tickets* erhoben werden. Bei berechtigter und rechtzeitiger Reklamation wird sich *GE* bemühen, dem *Kunden* kostenfrei neue *Tickets* auszustellen, sofern die begehrten *Tickets* und *Artikel* noch verfügbar sind.
7. *GE* übernimmt keine Haftung oder Gewähr, sollten die vom *Kunden* begehrten *Tickets* und *Artikel* im Falle einer Reklamation nicht mehr verfügbar sein. Lediglich für den Fall, dass *GE* ein Verschulden an der Ausstellung bzw. Zusendung berechtigterweise reklamierter Ware trifft, wird dem *Kunden* angemessenen Wertersatz, entweder in Form vergleichbarer Ware (sofern verfügbar) oder durch Rückerstattung des Kaufpreises geleistet. Darüber hinausgehende Ansprüche des *Kunden* gegenüber *GE* bestehen nicht.

V. Widerrufsrecht

1. Ist der *Kunde* Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetz hat er grundsätzlich das Recht, den auf diesen *AGB* gründenden Vertrag mit dem *Veranstalter* binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Frist beginnt mit dem Tag, an dem der *Kunde* den Besitz an dem *Ticket* bzw. *Artikel* erlangt.
2. Kein Widerrufsrecht besteht in folgenden Fällen:
 - Beim Kauf von *Tickets* und *Artikel* für eine bestimmte Veranstaltung besteht kein Widerrufsrecht! So sind Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen erbracht werden, sofern jeweils für die Vertragserfüllung durch den Unternehmer ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist, gemäß § 18 Abs 1 Z 10 FAGG vom Widerrufsrecht ausgeschlossen. Der Verbraucher hat daher kein Recht, den vermittelten Kaufvertrag über die *Tickets* zu widerrufen.
 - Der *Kunde* hat kein Widerrufsrecht, wenn er einen Wertgutschein innerhalb der Widerrufsfrist einlöst und der *Veranstalter* auf Grundlage eines ausdrücklichen Verlangens des *Kunden* zur vorzeitigen Erfüllung der Dienstleistung ermächtigt wird sowie der *Kunde* den Verlust des Widerrufsrechts bei vollständiger Vertragserfüllung bestätigt.
 - Beim Kauf von *Tickets* oder *Artikeln* hat der *Kunde* dann kein Widerrufsrecht, wenn (i) die Ware nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind; (ii) die *Artikel* versiegelt geliefert werden und aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, sofern die Versiegelung entfernt wurde; (iii) es sich um Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware handelt, die in einer versiegelten Packung geliefert werden, sofern deren Versiegelung entfernt wurde; und (iv) Zeitungen, Zeitschriften oder

Illustrierte mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen über die Lieferung solcher *Artikel*.

3. Allgemeine Bedingungen des Widerrufsrechts:

Sofern der *Kunde* ein Widerrufsrecht hat, sind folgende Bestimmungen anwendbar:

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der *Kunde* die Golf Enterprises GmbH, Rochusgasse 4, A-5020 Salzburg, media <media@golfenterprises.at>, mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Der *Kunde* kann dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

4. Folgen des Widerrufs:

Für den Fall, dass der *Kunde* ein bestehendes Widerrufsrecht wirksam ausübt, wird *GE* alle Zahlungen, die er erhalten hat, einschließlich etwaiger Lieferkosten, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Kaufvertrages eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet *GE* dasselbe Zahlungsmittel, das der *Kunde* bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem *Kunden* wurde ausdrücklich etwas Anderes vereinbart. In keinem Fall werden dem *Kunden* wegen einer Rückzahlung Entgelte berechnet.

Im Falle des Widerrufs hat der *Kunde* die Ware oder Wertgutscheine spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er *GE* über den Widerruf dieses Vertrages unterrichtet hat, an Golf Enterprises GmbH, Rochusgasse 4, A-5020 Salzburg, zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn der *Kunde* die *Tickets*, *Artikel* oder Wertgutscheine vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet

Der *Kunde* trägt jedenfalls die Kosten der Rücksendung der *Tickets*, *Artikel* oder Wertgutscheine in Folge eines Widerrufs.

5. Der *Veranstalter* kann die Rückzahlung verweigern, bis er die *Tickets*, *Artikel* oder Wertgutscheine wieder zurückerhalten hat oder bis der *Kunde* den Nachweis erbracht hat, dass er die *Tickets*, *Artikel* oder Wertgutscheine zurückgesandt hat.
6. Der *Kunde* muss für einen etwaigen Wertverlust der Ware nur aufkommen, wenn er auf keine notwendigen Maßnahmen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Ware zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

Der *Kunde* kann das folgende Formular verwenden und an uns senden, wenn er den Vertrag widerrufen will:

An Golf Enterprises GmbH,
Rochusgasse 4, A-5020 Salzburg,
E-Mail: <media@golfenterprises.at>,

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*) Unzutreffendes bitte streichen.

VI. Rückgabe, Verlust und Erstattung von Ware

1. Ausgenommen der Fälle einer rechtmäßigen Reklamation (siehe Punkt IV.4.) ist die Rückgabe bzw. der Umtausch von *Tickets* und *Artikeln* ebenso wie die Erstattung des Kaufpreises oder die Aushändigung von Ersatzkarten bei Verlust grundsätzlich ausgeschlossen. Sollte in Ausnahmefällen (Krankheit, o.ä.) eine Rücknahme von *Tickets* lediglich aus Kulanz des *Veranstalters* – den diesbezüglich keine Verpflichtung oder dergleichen trifft – erfolgen, wird der Wert des *Tickets* ausnahmslos in Form von Gutscheinen (kein Bargeld) ersetzt. Von der Rückerstattung (anteiliger) Ticketkosten ausgenommen sind Bearbeitungs- und Versandgebühren, die vom *Veranstalter* einbehalten werden.
2. Kann eine *Veranstaltung* aus Gründen der höheren Gewalt (Schlechtwetter etc.) nicht durchgeführt werden, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung des Ticket- bzw. Kaufpreises oder einer nachträglichen Ermäßigung. Die Rückgabe- oder der Umtausch von erworbenen *Tickets*, aus welchem Grund auch immer, sind ebenso wie sonstige Ersatzansprüche gegenüber dem *Veranstalter* (in etwa Spesen, Reisekosten, Übernachtungskosten usw.) ausgeschlossen.

Kann an einem Tag der *Veranstaltung* wetterbedingt oder aus sonstigen nicht im Einflussbereich des *Veranstalters* gelegener Gründe weniger als eine halbe Stunde (30 Minuten) gespielt werden und wird deshalb vom *Veranstalter* ein zusätzlicher Turniertag angesetzt, verlieren die erworbenen *Tickets* ihre Gültigkeit nicht und werden gegen Vorlage in ein Ersatzticket mit Gültigkeit für den neu angesetzten *Veranstaltungs-* bzw. *Turniertag* eingetauscht.

3. Datum und Zeit der *Veranstaltung* oder eines bestimmten Showcasts können vom *Veranstalter* im eigenen Ermessen geändert werden. *Kunden* sind angehalten, sich über allfällige Änderungen im Spielplan oder einer Verlegung der *Veranstaltung* in einschlägigen Medien (in etwa der Website des *Veranstalters*) zu informieren.

Bei Verlegung der *Veranstaltung* oder einer Spielansetzung behalten *Tickets* ihre Gültigkeit. Ausgenommen sind *Tickets* jener Personen, die ihre Eintrittskarte nicht über offizielle Vertriebsstellen und -wege erworben haben.

4. Der *Kunde* trägt Risiko und Gefahr im Zusammenhang mit dem Besuch der *Veranstaltung*. Er ist für nicht oder nur teilweise in Anspruch genommene Leistungen (in etwa durch Zuspätkommen), verlorene, verlegte oder gestohlene *Tickets* verantwortlich und kann diesbezüglich vom *Veranstalter* keinen Ersatz verlangen.
5. Zum Zwecke der Unterbindung des Weiterverkaufs von *Tickets* ist die öffentliche Anbietung sowie jegliche Weitergabe vom *Veranstalter* erworbener *Tickets* an Dritte ausdrücklich verboten (siehe Punkt IX).

VII. Zutritt zum Veranstaltungsort, Hausordnung

1. Mit Erwerb eines *Tickets* und Zutritt zum Veranstaltungsgelände unterwirft sich der *Kunde* der Hausordnung (<www.austrianalpineopen.com>) sowie einem allfälligen Hygienekonzept des *Veranstalters*, welches dem *Kunden* bei Betreten des Veranstaltungsgeländes darzulegen ist. Verstöße gegen die Hausordnung, die *AGB* oder ein allfälliges Hygienekonzept werden mit einem Verweis vom Veranstaltungsort ohne Erstattung des Kaufpreises geahndet.
2. Den Anweisungen des Security- und Kontrollpersonals sowie jenen der Exekutive ist Folge zu leisten.

3. Der *Kunde* erklärt sich mit einer sorgfältigen Durchsuchung und Inspektion und/oder einer zeitlich begrenzten Abnahme verbotener Gegenstände durch das am Veranstaltungsgelände anwesende Ordnerpersonal bereit. Verbotene Gegenstände sind unter anderem: Flaschen, Dosen, alkoholische Getränke, illegale Drogen, Waffen jeglicher Art (auch Wurfgeschosse, Taschenmesser), Feuerwerke und Rauchbomben, Plakate, Video- und Bewegungskameras in Übertragungsqualität, Aufnahmegeräte, Kameraobjektive größer als 300 mm Fokusslänge und Regenschirme. Auch Tiere sind am Veranstaltungsareal untersagt.
4. Während des Spielbetriebes ist die Verwendung mobiler Endgeräte auf den Golfplätzen nicht erlaubt.
5. Der *Kunde* darf kein politisches- oder Werbungsmaterial auf das Veranstaltungsgelände mitbringen. Dies gilt ebenso für provozierende Plakate, die von anderen Personen im Rahmen der Veranstaltung gesehen werden können. Schließlich ist es dem *Kunden* untersagt, am Veranstaltungsareal Marketingartikel zu vertreiben.
6. Verweigerung des Zutritts oder des Verbleibes auf dem Veranstaltungsareal: Personen, die während ihres Besuches der Veranstaltung gegen die Verhaltensregeln in diesen *AGB* verstoßen und/oder verbotene Gegenstände (siehe Punkt VII.3.) auf das Veranstaltungsareal verbringen bzw. unter Drogeneinfluss stehende Personen kann der Zutritt zum Veranstaltungsgelände jederzeit verwehrt werden.

Der *Veranstalter* kann den Zutritt zum Veranstaltungsort auch dann verweigern, wenn der Andruck auf den *Tickets* (Preis, Platz, Barcode, Seriennummern etc.) manipuliert oder beschädigt ist, soweit dies nicht vom *Veranstalter* zu vertreten ist.

Kunden, welche erhebliche Erkältungssymptome und Anzeichen einer ansteckenden Infektionserkrankung vorweisen, verpflichten sich auf Anforderung des *Veranstalters* oder dessen Ordnungspersonals, den vor Ort anwesenden Arzt aufzusuchen und sich die Unbedenklichkeit eines Verbleibes am Veranstaltungsort bestätigen zu lassen. Kann diese Bestätigung nicht erteilt werden, ist der *Kunde* verpflichtet, den Veranstaltungsort zu verlassen, um eine potenzielle Gefährdung anderer Besucher zu verhindern. Für diese Fälle ist ein Ersatz von Ticketkosten und mit dem Besuch der Veranstaltung verbundener Spesen nicht vorgesehen.

VIII. Bild- und Tonaufnahmen

1. Ton-, Film-, Foto- und Videoaufnahmen sind urheberrechtlich geschützt und bleiben geistiges Eigentum des *Veranstalters*. Der *Kunde* erwirbt daran keine wie immer gearteten Werknutzungs- oder sonstige Verwertungsrechte. Jegliches Sammeln, Verbreiten, Weiterleiten oder Veröffentlichen von derartigen Ton- und Filmmaterial sowie von Spielergebnissen und anderen spielbezogenen Statistiken zu kommerziellen Zwecken ist verboten.
2. Der *Kunde* willigt ein, dass *GE* oder von dieser beauftragte Dritte (Medienunternehmen) unentgeltlich berechtigt sind, Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person, die über die Wiedergabe einer Veranstaltung des Zeitgeschehens hinausgehen, zu erstellen, zu vervielfältigen, zu senden oder senden zu lassen sowie in audiovisuellen Medien zu nutzen, wenn nicht berechnigte Interessen des *Kunden* gegen eine derartige Verarbeitung bzw. Verwendung von Bild- und/oder Tonmaterial sprechen; § 23 Abs. 2 des Kunsturhebergesetzes sowie die gesonderten Regelungen zum Datenschutz bleiben hievon unberührt.

Der *Kunde* gewährt *GE*, deren Lizenznehmern, Geschäfts- und Medienpartnern die unwiderrufliche, sachlich, zeitlich und örtlich unbeschränkte Erlaubnis, Bild- und/oder Tonaufnahmen seiner Person (inklusive seiner Stimme und seines Abbildes) unentgeltlich für die Vermarktung von Veranstaltungen des *Veranstalters* und die Berichterstattung über solche Veranstaltungen zu verwenden. Dies bezieht sich auf alle Zwecke, die mit der Übertragung und geschäftlichen Zwecken zu tun haben. Der *Kunde* muss hierfür nicht verständigt werden und erhält auch keine Entschädigung.

3. Der Aufenthalt im und am Veranstaltungsort zum Zwecke der medialen Berichterstattung über die Veranstaltung (Fernsehen, Hörfunk, Internet, Print und/oder Foto) ist nur mit Zustimmung des

Veranstalters und in den für Medienvertreter besonders ausgewiesenen Bereichen zulässig. Es ist Ticketinhabern daher ohne vorherige Zustimmung des *Veranstalters* nicht gestattet, Ton, Fotos, Videos, Beschreibungen oder Resultate des Spiels in einer Art bzw. in einem Umfang aufzunehmen, der das situations- und ortsübliche Ausmaß überschreitet. Bei Zuwiderhandlung sind der *Veranstalter* und seine Mitarbeiter berechtigt, Aufnahmegeräte und Kameras einzuziehen und bis zum Ende der Veranstaltung gegen Gebühr einzubehalten. Filme und Aufzeichnungsmaterialien jeder Art, auf denen Teile der Veranstaltung festgehalten sind, können vom *Veranstalter* eingezogen und verwahrt werden. Sie werden dem Eigentümer wieder ausgehändigt, wenn dieser der vorherigen Löschung der Aufzeichnung oder Fotos zugestimmt hat.

4. Zwischenstände, Ergebnisse oder statistisches Material und andere Daten im Zusammenhang mit der Veranstaltung und Wettkämpfen im Rahmen selbiger dürfen nicht für Zwecke des Glücksspiels oder andere kommerzielle Zwecke aufgezeichnet, gesammelt, verbreitet, übertragen, publiziert oder veröffentlicht werden. Untersagt sind zudem die öffentliche Verbreitung, Zurverfügungstellung, Sendung und/oder Wiedergabe von Ton-, Foto-, Film- oder Videoaufnahmen der Veranstaltung, insbesondere über das Internet oder Mobilfunk, sofern dies nicht ausdrücklich sowie schriftlich vom *Veranstalter* genehmigt wurde. Geräte oder Anlagen, die für solche Aktivitäten benutzt werden können, dürfen ohne vorherige Zustimmung des *Veranstalters* nicht zur Veranstaltungsstätte mitgebracht werden.

IX. Nutzung und Weiterveräußerung von Tickets, Vertragsstrafe

1. Ohne ausdrückliche Zustimmung des *Veranstalters* ist es dem *Kunden* verboten, *Tickets* gewerblich oder kommerziell zu veräußern, weiterzugeben und/oder im Rahmen von Gewinnspielen, Hospitalityangeboten oder öffentlich zu Werbe- und Marketingzwecken zu verwenden. Ebenso untersagt ist jedwede Weiterveräußerung von *Tickets*, insbesondere über Sekundärticket- und Auktionsplattformen wie etwa ebay, viagogo, stubhub oder Anderen, welche nur mit schriftlicher Genehmigung des *Veranstalters* legitimiert ist. Auf Verlangen des *Veranstalters* ist der *Kunde* zur Bekanntgabe von Namen, Geburtsdaten und Anschrift jener Personen verpflichtet, denen er vom *Veranstalter* erworbene *Tickets* weitergegeben hat.
2. Bei Zuwiderhandlungen gegen das vorgenannte Verwertungsverbot ist der *Veranstalter* berechtigt, die betreffenden *Tickets* – auch elektronisch – zu sperren und dem jeweiligen *Kunden* bzw. Inhaber der *Tickets* entschädigungslos den Zutritt zur Veranstaltung sowie dem Veranstaltungsort zu verweigern bzw. ihn vom Veranstaltungsort zu verweisen und von dem jeweiligen Erstkäufer die Auszahlung des erzielten Mehrerlöses bzw. Gewinns zu verlangen, sofern es sich um eine unzulässige Weitergabe von *Tickets* handelt. Der *Veranstalter* ist zudem berechtigt, einen zukünftigen Verkauf von *Tickets* gegenüber dem Zuwiderhandelnden zu verweigern, ein Verbot für den Zutritt zum Veranstaltungsort auszusprechen, die diesbezüglich gespeicherten Daten an andere Veranstalter zu übermitteln sowie für jeden Fall der schuldhaften Zuwiderhandlung gegen die Verbote der Weiterveräußerung die Zahlung einer angemessenen, in das billige Ermessen des *Veranstalters* gestellte und ggf. vom zuständigen Gericht zu überprüfende Vertragsstrafe zu fordern. Maßgeblich bei der Ermittlung der Höhe einer Vertragsstrafe ist die Anzahl der angebotenen, verkauften, weitergegebenen oder verwendeten *Tickets*. Zudem behält sich der *Veranstalter* vor, insbesondere im Falle gewerblicher und kommerzieller Weiterveräußerungen von *Tickets*, in angemessener Art und Weise über den Vorfall auch unter Namensnennung zu berichten, um die vertragswidrige Verwertung und Nutzung von Tickets künftig zu unterbinden. Die Geltendmachung weiterer rechtlicher Ansprüche behält sich der *Veranstalter* ausdrücklich vor.

X. Haftung, Schadenersatz

1. Der Aufenthalt am und im Veranstaltungsort erfolgt auf eigene Gefahr.
2. Sofern es sich nicht um Personenschäden handelt sind Schadenersatzansprüche gegen den *Veranstalter* in Fällen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Des Weiteren haftet der *Veranstalter* für Personen- und/oder Sachschäden – soweit rechtlich zulässig – nur bis zur Höhe der versicherten Risiken. Ansprüche wegen schuldhafter Herbeiführung von Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz und wegen arglistiger Täuschung bleiben unberührt.

3. Die auf der Website von *GE*, Aussendungen und sonstiger Werbung enthaltenen Daten und Informationen zu Veranstaltungen dienen als Vorinformation für Interessenten.
4. Bei einem Verlust in der Sphäre des *Kunden* von *Tickets* und/oder *Artikel*, die ausschließlich digital abrufbar sind (etwa aufgrund von Löschung oder Verlust des Mobiltelefons) übernimmt *GE* keinerlei Haftung. Es wird empfohlen, sich in diesem Fall direkt an den Mobilfunkbetreiber zu wenden.
5. Auch bei jedem anderen Verlust eines *Tickets* (ausgedruckt oder digital) in der Sphäre des *Kunden* kann seitens des *Veranstalters* kein Ersatz geleistet werden.
6. Die in diesen *AGB* enthaltenen und sonst vereinbarten Bestimmungen über den Schadensersatz gelten auch dann, wenn der Schadensersatzanspruch neben oder anstelle eines Gewährleistungsanspruches geltend gemacht wird.

XI. Datenschutz

1. Der Schutz persönlicher Daten des *Kunden* ist dem *Veranstalter* ein besonderes Anliegen. Daten werden daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen, darunter die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).
2. Die Datenschutzerklärung der Golf Enterprises GmbH finden Sie online unter <https://www.ticket-onlineshop.com/ols/austrianalpineopen/de/tageskarten/channel/shop/index/privacy>.

Beim Einkauf von *Tickets* und *Artikeln* nimmt der *Kunde* die Datenschutzerklärung von *GE* zustimmend zur Kenntnis.

3. Kontaktaufnahme: Bei Kontaktaufnahme über die Website von *GE* oder per E-Mail-Kontakt werden angegebene Daten zwecks Bearbeitung der Anfrage und für den Fall von Anschlussfragen sechs Monate gespeichert. Diese Daten werden ohne Einwilligung des *Kunden* nicht weitergegeben.
4. Datenspeicherung: Wir weisen darauf hin, dass zum Zwecke des einfacheren Einkaufsvorganges und zur späteren Vertragsabwicklung im Rahmen von Cookies die IP-Daten des Anschlussinhabers gespeichert werden, ebenso wie Name, Anschrift und Kreditkartennummer des *Kunden* (Käufers). Zum Zweck des Vertragsabschlusses wie zur reibungslosen Vertragsabwicklung werden übermittelte Kundendaten auch beim *Veranstalter* gespeichert.

Änderungen der Wohn- und Geschäftsadresse sind *GE* bekanntzugeben, sofern Verpflichtungen aus einer bestehenden Rechtsbeziehungen noch nicht vollständig erfüllt sind. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten an die zuletzt bekannt gegebene Adresse des *Kunden* zugestellte Erklärungen des *Veranstalters* als wirksam zugestellt und gültig.

Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt nicht, mit Ausnahme der Übermittlung der Kreditkartendaten an die abwickelnden Bankinstitute / Zahlungsdienstleister zum Zwecke der Abbuchung des Einkaufspreises, an das von uns beauftragte Transportunternehmen / Versandunternehmen zur Zustellung der Ware sowie an Steuerberater zur Erfüllung steuerrechtlicher Verpflichtungen.

Nach Abbruch des Einkaufsvorganges werden die beim *Veranstalter* gespeicherten Daten gelöscht. Im Falle eines Vertragsabschlusses werden sämtliche Daten aus dem Vertragsverhältnis bis zum Ablauf der steuerrechtlichen Aufbewahrungsfrist (7 Jahre) gespeichert. (Personenbezogene) Daten wie in etwa Name, Anschrift, gekaufte Waren und Kaufdatum werden darüber hinaus gehend bis zum Ablauf der Produkthaftung (10 Jahre) gespeichert.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen.

5. Cookies auf der Webseite: Die Website von *GE* verwendet „Cookies“. Dabei handelt es sich um kleine Textdateien, die mit Hilfe des Browsers auf Ihrem Endgerät abgelegt werden. Sie richten keinen Schaden an. Cookies werden genutzt, um das Angebot an *Kunden* nutzerfreundlich zu gestalten. Einige Cookies bleiben auf dem jeweiligen Endgerät des *Kunden* gespeichert, bis diese gelöscht werden. Sie ermöglichen die Erkennung des Browsers eines *Kunden*, wenn dieser die

Website des *Veranstalters* wiederbesucht. Falls dies nicht erwünscht ist, kann der Browser so eingerichtet werden, dass er über das Setzen von Cookies informiert und die Nutzung solcher nur im Einzelfall erlaubt werden kann. Bei Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität der Website des *Veranstalters* eingeschränkt sein.

6. Web-Analyse: Die Website des *Veranstalters* nutzt Funktionen des Webanalysedienstes Google Analytics. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA. Dazu werden Cookies verwendet, die eine Analyse der Benutzung der Website durch ihre Benutzer ermöglicht. Die dadurch erzeugten Informationen werden auf den Server des Anbieters übertragen und dort gespeichert. *Kunden* können dies verhindern, indem Sie Ihren Browser so einrichten, dass keine Cookies gespeichert werden. Der *Veranstalter* hat mit dem Anbieter einen entsprechenden Vertrag zur Auftragsdatenverarbeitung abgeschlossen.

Die IP-Adresse des *Kunden* wird erfasst, aber umgehend anonymisiert („*IP Masking*“). Dadurch ist nur mehr eine grobe Lokalisierung möglich.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen.

Anliegen von *GE* ist es, im Sinne der DSGVO (berechtigtes Interesse) eine rechtlich zulässige Verbesserung seiner Webpräsenz und des Angebotes auf der Website. Da die Privatsphäre des *Kunden* als hohes Gut geschätzt wird, werden Nutzerdaten pseudonymisiert.

Newsletter: *Kunden* haben die Möglichkeit, über die Website von *GE* Newsletter zu abonnieren. Hierfür wird eine gültige E-Mail-Adresse sowie die Erklärung des *Kunden* benötigt, dass dieser mit der Zusendung des Newsletters einverstanden ist. Bei Anmeldung für den Newsletter wird ein Bestätigungs-E-Mail mit einem Link zur Bestätigung der Anmeldung versandt.

Im Hinblick auf die zielgerichtete Bereitstellung von Informationen, werden freiwillig gemachte Angaben zu Interessengebieten, Geburtstag und Postleitzahl usw. erhoben und verarbeitet.

Das Abonnement des Newsletters kann jederzeit storniert werden. Stornierung sind an folgende E-Mail-Adresse: <media@golfenterprises.at>.

Kundendaten im Zusammenhang mit dem Newsletter-Versand werden anschließend gelöscht.

7. Rechte des Kunden: *Kunden* steht grundsätzlich das Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf, Widerspruch und gegebenenfalls Beschwerde vor der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.
8. Datenverarbeitung zu Werbezwecken

Gemäß § 7 Abs. 3 UWG ist *GE* berechtigt, eine E-Mailadresse, die der *Kunde* im Zusammenhang mit dem Kauf einer Ware oder Dienstleistung mitteilt, zu verwenden, um diesen zukünftig über ähnliche Waren oder Dienstleistungen von *GE* zu informieren.

Der *Kunde* kann einer Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten zu werblichen Zwecken jederzeit widersprechen. Über dieses Widerspruchsrecht informiert der *Veranstalter* den *Kunden* bei jeder werblichen Ansprache. Wenn der *Kunde* der werblichen Verwendung seiner Angaben widersprechen möchte, genügt eine Nachricht an:

Golf Enterprises GmbH

Rochusgasse 4, 5020 Salzburg

E-Mail: <media@golfenterprises.at>

9. Datenverarbeitung bei Gesundheitsrisiken

Im Falle einer Infektionserkrankung mit hohem Ansteckungsrisiko und allgemein anerkanntem Pandemiepotenzial (COVID-19 oder einer vergleichbaren Infektionserkrankung) hat der *Kunde* den *Veranstalter* hierüber zu informieren und alle notwendigen Daten zur Nachverfolgung der Infektionskette bekanntzugeben.

Zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten im Rahmen einer Pandemie ist die Erfassung und Kontrolle der Besucherdaten zwingend erforderlich. Im Zuge der Bestellung

eines Tickets ebenso wie beim Betreten des Veranstaltungsgeländes werden personenbezogene Daten des *Kunden*, darunter der vollständige Name und dessen Kontaktdaten, darunter Anschrift und E-Mail-Adresse (falls vorhanden) aufgenommen.

XII. Kontakt

1. Ticketbestellungen oder Rückfragen zum Ticketverkauf von Tickets direkt über den *Veranstalter* (nicht über den Online-Shop) können über die folgenden Kontaktmöglichkeiten erfolgen:

Golf Enterprises GmbH

Rochusgasse 4, 5020 Salzburg

E-Mail: <media@golfenterprises.at>

2. Ticketbestellungen oder Rückfragen zum Ticketverkauf in Vorverkaufsstellen können über die jeweilige Vorverkaufsstelle erfolgen.

XIII. Änderung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Der *Veranstalter* ist jederzeit berechtigt, diese *AGB* einseitig zu ändern. Durch Veröffentlichung der neuen *AGB* auf der Website des *Veranstalters* werden diese rechtsverbindlich und wirksam.

XIV. Schlussbestimmungen

1. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der kollisionsrechtlichen Bestimmungen (IPR) und des UN- Kaufrechts (CISG). Für Streitigkeiten und Ansprüche, die sich zwischen aus der Geschäftsbeziehung zwischen dem *Veranstalter* und dem *Kunden* ergeben wird die Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes am Sitz des *Veranstalters* in Salzburg, als ausschließlicher Gerichtsstand, vereinbart.
2. Der *Veranstalter* ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.
3. Sollten einzelne Klauseln dieser *AGB* ganz oder teilweise ungültig sein, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile solcher Klauseln nicht. Eine unwirksame Regelung ist durch eine gesetzliche Regelung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommt. Entsprechend ist bei einer etwaig fehlenden vertraglichen Regelung zu verfahren.

Golf Enterprises GmbH

Rochusgasse 4, A-5020 Salzburg

E-Mail: <media@golfenterprises.at>

UID: ATU81382068

Datenschutzbestimmungen:

<https://www.ticket->

[onlineshop.com/ols/austrianalpineopen/de/tageskarten/channel/shop/index/privacy](https://www.ticket-onlineshop.com/ols/austrianalpineopen/de/tageskarten/channel/shop/index/privacy)

Stand: Dezember 2024